



## Barbarossastadt Gelnhausen

Obermarkt 7  
63571 Gelnhausen  
info@gelnhausen.de

### NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 20.02.2018 um  
17:30 Uhr im Kolleg I der Stadthalle Gelnhausen

<b>Ausschussmitglieder:</b>	Böhmer, Herbert	SPD	Vorsitzender
	Baumann, Renate	BG	
	Bostan, Ferhat-Taner	SPD	
	Degenhardt, Jürgen	CDU	
	Desch, Ewald	SPD	
	Leinhaas, Uwe	Grüne	ca. 17:45 Uhr bis 18:50 Uhr
	Litzinger, Christian	CDU	
	Schmidt, Martin	BG	
	Schüler, Kerstin	SPD	
	Silken, Hendrik	FDP	

#### Entschuldigt:

**Magistrat:** Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner  
Schüll, Ottmar

**Verwaltung:** Kauder, Günther  
Pipa, Marcel

**Gäste:** Horst, Pia  
Ullrich, Heinz

**Schriftführer:** Christine Schuster

**Beginn der Sitzung:** 17:30 Uhr

## **Tagesordnung**

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende Herbert Böhmer eröffnet die Sitzung um 17:35 Uhr und begrüßt alle Anwesenden des Haupt- und Finanzausschusses sowie alle Gäste. Sein besonderer Gruß gilt Bürgermeister Daniel Christian Glöckner sowie Günther Kauder und Marcel Pipa. Er stellt fest, dass die Einladung Form- und Fristgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Von 10 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses sind 9 Mitglieder anwesend.

### **TOP 2**

#### **Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft – Verlängerung des Betrauungsaktes vom 25. Januar 2017**

##### **Beschluss:**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) vorgeschlagen zu beschließen, dass die im sogenannten „Almunia-Paket“ der Europäischen Kommission aufgeführten Kriterien für kommunale „Ausgleichsleistungen“, d.h. für alle vom Staat oder aus staatlichen (kommunalen) Mitteln jedweder Art gewährten Vorteile, an Unternehmen mit Gemeinwohlaufgaben beachtet werden und dass öffentliche (kommunale) Mittel nach EU-Wettbewerbsrecht nur in dem Umfang an die Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft Gelnhausen mbH (im Folgenden: „HVG“) fließen dürfen, wie die Gemeinwohlaufgabe infolge des öffentlichen Betrauungsaktes reicht.

Die Stadt Gelnhausen betraut die HVG durch den als Anlage beigefügten Akt mit den dort beschriebenen förderfähigen „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse“ (Gemeinwohlaufgaben nach § 2 Abs. 1 des Betrauungsaktes). In Abgrenzung hierzu werden auch die ohne vorherige Anmeldung (Notifizierung) bei der EU-Kommission grundsätzlich nicht förderfähigen sonstigen Dienstleistungen ausdrücklich benannt (§ 2 Abs. 2 des Betrauungsaktes).

Nachdem die Betrauung in der Vergangenheit aus steuerlichen Gründen für zunächst ein Jahr befristet war, erfolgt die Betrauung nunmehr für eine Dauer von grundsätzlich zehn Jahren. Danach kann ein erneuter Beschluss der Stadtverordnetenversammlung getroffen werden. Sie ist der HVG bekannt zu machen. Die Betrauung kann durch erneuten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung jederzeit geändert oder widerrufen werden.

Die Verwaltung wird ermächtigt, redaktionelle Anpassungen vorzunehmen, wenn diese den wesentlichen Inhalt dieses Beschlusses nicht verändern.

### **TOP 3**

#### **Beratung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018**

Herr Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner erläutert die vor der Sitzung ausgeteilte Tischvorlage „Einbringung Haushalt 2018“.

Es wird mehr Transparenz im Stellenplan gefordert. Frau Schmidt (Abt. Personal / Kindergärten) soll zum Thema Finanzorganisation Kindergartenplätze in einer der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzungen gehört werden.

Alle aufkommenden Fragen der Fraktionen werden seitens des Bürgermeisters und der Verwaltung beantwortet.

Folgende Anträge seitens der SPD-Fraktion werden einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

1. Magistrat wird beauftragt, den Haushalt unter den genannten Gesichtspunkten (Schieben von Investitionen, Priorisierung und Nutzung Hessenkasse) bis zur nächsten HFA-Sitzung zu überarbeiten und die Nettoneuverschuldung deutlich zu reduzieren.

2. Zudem soll die Aufwandseite noch einmal überarbeitet werden (Reduzierung Personalkosten – außer Kinderbetreuung – und Sachkosten) mit dem Ziel, einen Jahresüberschuss von 500.000 Euro aufzuweisen.

#### **TOP 4**

#### **Beratung des Wirtschaftsplanes 2018 – Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe**

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

#### **TOP 5**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

Herr Desch fragt an, wann der Entwurf des Plans der Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft fertiggestellt sei. Herr Kauder erläutert, dass dieser nach Vornahme einiger kleinerer Änderungen verschickt werde.

Der Ausschussvorsitzende Böhmer erinnert an die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.03.2018 um 17:30 Uhr.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 19:28 Uhr.

Gelnhausen, den 21.02.2018

---

Herbert Böhmer  
Vorsitzender Haupt- u. Finanzausschuss

---

Christine Schuster  
Schriftführerin